

# NDR 2 Moment mal

Montag bis Freitag 18:15 Uhr, Samstag und Sonntag 9:15 Uhr



Pastor Jörn Möller aus Hamburg

Donnerstag, 21. Dezember 2023

---

In der kommenden Nacht haben wir Wintersonnenwende. Das klingt erst einmal sehr toll, in der Realität erleben wir es aber viel unangenehmer: Wir haben jetzt die kürzesten Tage und die längsten Nächte. Vor allem an Tagen mit schlechtem Wetter hat man das Gefühl, dass es den ganzen Tag nicht richtig hell wird. Es sind trübe, düstere Tage, die auf die Seele schlagen.

Mir kommen dann immer Geschichten in den Sinn, die mein Bruder erzählt, der einige Jahre in Hammerfest gelebt hat, der norwegischen Stadt weit nördlich des Polarkreises. Dort ist es nun schon seit Wochen nicht hell geworden. Man steht im Dunkeln auf, arbeitet den ganzen Tag in Dunkelheit und geht abends im Dunkeln nach Hause. In vielen Häusern hängen in allen Fenstern kleine Lampen gegen die Dunkelheit und es ist kein Wunder, dass die Menschen in einigen Wochen jubeln, wenn es wieder etwas dämmt und die Sonne dann am Horizont erscheint.

Ganz anders habe ich selbst das Gegenteil erlebt: die Mitternachtssonne im Sommer. Wenn es über Wochen nie dunkel wird und man in schönen Nächten bei gutem Wetter mitten in der Nacht in Wärme und Sonnenschein auf der Terrasse sitzen kann. Eigentlich ist es etwas anstrengend, denn wenn man keine Lust hat, ins Bett zu gehen, bekommt man einfach zu wenig Schlaf.